

Welchen Zeitaufwand habt Ihr als Lehrer? Beziehungsprobleme... :-)

Beitrag von „Mara“ vom 29. März 2015 09:27

Über solche Aussagen wie deine, Klamsamgin, ärgere ich mich auch. Als wäre in der Schule nur der reine Unterricht als Arbeitszeit zu bezeichnen. Ich bin täglich um einiges länger in der Schule als nur meine reine Unterrichtszeit und was ich mache ich dort? Ja, ARBEITEN! Auch Aufsichten, Absprachen mit Kollegen, Gespräche mit Eltern, Kopieren, Räume vorbereiten etc. gehört zu meiner Arbeit! Das ist doch keine Freizeit! Deine Rechnung ist doch ein Witz. Nur sehr selten habe ich in der Schule mal eine echte Pause und so wie ich es herauslese geht es vielen von uns so. Dass die Mehrheit mittags zur Tür raus ist, stimmt so einfach nicht. Ich bin in der Regel (obwohl ich nur 80% Teilzeit arbeite) dreimal in der Woche bis 15 Uhr (oder bei Konferenzen sogar länger) in der Schule und wenn ich dann zu Hause bin, hab ich unter der Woche auch joch nicht frei sondern fast immer noch was zu tun. Ja, da kann ich mir dann aussuchen, ob ich es direkt um 15:30 Uhr mache oder abends oder nachts. Das ist mein Vorteil anderen Arbeitnehmern gegenüber, aber getan werden muss die Arbeit so oder so und wenn es viel ist und ich auch noch schlafen möchte, bleibt nicht viel Auswahl, was die Zeiten anbetrifft.

Auch hier im Thread beschwert sich niemand darüber, dass nach dem Unterricht noch was getan werden muss und wenn du richtig gelesen hast, gibt es nicht wenige, die regelmäßig weit länger arbeiten als Leute in anderen Berufen.